

an alle Schiedsrichter des
Handballbezirks
Oberbayern

**Bezirksschiedsrichterlehrwart
Oberbayern**

Oliver Jauch
Tel. 08151 5566280
Mobil 0179 6765894
@ oliver.jauch@bhv-online.de

Starnberg, 03.04.2018

SR-Info 2017/18_04

Liebe Schiedsrichter,

auch wenn die Hallensaison der Jugend schon vorbei ist und Männer und Frauen kurz vor dem Saisonabschluss stehen, heißt das für uns Schiedsrichter nicht, dass das Spieljahr für uns gelaufen ist – die Qualifikationsrunden der Jugend stehen unmittelbar bevor, was für uns weitere Einsätze bedeutet.

Für mich noch einmal die Chance, Euch mit ein paar Informationen zu versorgen.

Time-Out und Team-Time-Out

Anscheinend gibt es immer wieder Probleme bei Spielzeitunterbrechungen, da manchen nicht klar ist, wann das Time-Out-Zeichen zu geben ist und wann nicht.

Grundsätzlich gilt zwar: der Schiedsrichter entscheidet, wann die Zeit anzuhalten ist, bei Hinausstellungen ist jedoch zwingend Time-Out zu geben. Das bedeutet aber nicht, dass der Zeitnehmer von sich aus die Zeit anhält, wenn Ihr die Zwei-Minuten-Strafe anzeigt, sondern dann, wenn Ihr das Time-Out-Zeichen gebt, unterstützt durch drei kurze Pfliffe.

Also: bei einer **Zwei-Minuten-Strafe** zuerst das Time-Out, dann die Hinausstellung anzeigen.

Umgekehrt berichten mir Kampfgerichte, dass sie von manchem Schiedsrichter komisch angeschaut werden, wenn sie beim Team-Time-Out sofort die Zeit anhalten. Aber auch das ist klar geregelt:

„Erfolgt die Spielzeitunterbrechung jedoch durch Signal des Zeitnehmers ..., muss der Zeitnehmer die Uhr sofort, ohne Bestätigung durch die Schiedsrichter, anhalten“¹. Anders ausgedrückt: sobald die Hupe oder der Pfiff des Zeitnehmers ertönt, steht die Zeit. Für das Team-Time-Out bedeutet das, dass Ihr in diesem Fall nicht das Time-Out-Zeichen anzeigt, sondern nur die Erlaubnis zum Betreten der Spielfläche. Diese müsst Ihr auf jeden Fall geben, da erst ab diesem Zeitpunkt die Zeit des Team-Time-Out läuft.²

¹ Regel 2:9, 3. Absatz

² Erl. 3, 4. Absatz

Somit gilt für das **Team-Time-Out**: die Uhr wird sofort mit dem Signal des Zeitnehmers angehalten, Ihr bestätigt das Team-Time-Out mit der Erlaubnis zum Betreten der Spielfläche, ab diesem Zeitpunkt läuft die Uhr für die Auszeit.

Die Kampfgerichte werden auch so geschult, dass sie grundsätzlich erst dann die Zeit anhalten, wenn sie von Euch deutlich das entsprechende Signal bekommen – außer die Unterbrechung kommt vom Zeitnehmer selbst.

Aufgrund eines aktuellen Falles noch eine weitere Anmerkung dazu:

Sollte sich einmal das Problem stellen, dass Ihr kurz vor Spielende feststellt, dass noch länger zu spielen ist, als die Hallenuhr anzeigt und diese nicht korrigiert werden kann (meist geht es hierbei um wenige Sekunden), dürfen wir nicht die Mannschaften und das Kampfgericht anweisen, das Signal zu ignorieren. Entweder lässt man in diesem Fall die Hallenuhr herunterlaufen und fängt für die restlichen Sekunden bei 0 an oder die öffentliche Uhr bleibt stehen und das Kampfgericht gibt das Schlussignal, nachdem es die restliche Spielzeit auf einer separaten Uhr gestoppt hat.

Auch wenn wir Schiedsrichter die endgültige Entscheidung über die noch zu spielende Zeit treffen, haben wir nicht die Möglichkeit, die Wirkung eines (Schluss-)Signals der Hallenuhr von vornherein als ungültig zu erklären.

Offensive Deckung in der Jugend

Die Saison im Jugendspielbetrieb ist zwar vorbei, nach den Ferien geht es aber Schlag auf Schlag mit den Quali-Turnieren weiter. Zwischen Ostern und Pfingsten finden im wöchentlichen Wechsel die Turniere für A-&C-Jugend sowie B-Jugend statt. Die D-Jugend spielt ihre Qualis erst nach Pfingsten. Für uns ist das die Gelegenheit, dass wir kurz die zulässigen Spielformen betrachten.

Bei Spielen der C-Jugend und jünger dürfen nicht alle Abwehrformen gespielt werden – die Mannschaften müssen offensiv decken. Allen Altersklassen ist gemein, dass keine Abwehrformation erlaubt ist, bei der – stark vereinfacht gesagt – mehr als 3 Spieler am Torraum aufgebaut sind (6:0, 5:1, 4:2). Anders ausgedrückt, ist eine Einzelmandeckung von 1 oder 2 Spielern unzulässig. In der D-Jugend sind zudem auch die Deckungsformen 2:4, 3:3 und 3:2:1 untersagt.

Näheres entnehmt Ihr bitte den Durchführungsbestimmungen, die für die Quali neu erlassen werden. Die Bestimmungen des Bezirks werden dann denen des BHV³ angepasst, so dass die bisherigen Widersprüche wegfallen.

³ https://www.bhv-online.de/assets/files/Daten%20Serie/DFB/Durchfuhrungsbestimmungen_Jugend_und_Kinderhandball_2017_2018.pdf

Wie zu verfahren ist, wenn eine Mannschaft zu defensiv deckt, dürfte bekannt sein: zuerst werden die Mannschaften vorgewarnt, indem Ihr die gelbe Karte nach oben haltet – ohne sie konkret jemandem zu zeigen. Reagiert die Mannschaft nicht, Zeit anhalten und den MV mit dem Hinweis auf die nicht korrekte Abwehr verwarnen – wichtig: diese gelbe Karte zählt nicht zum normalen Kontingent und wird nur auf der rechten Seite im Spielbericht (oder im SR-Bericht in nuScore) eingetragen!

Sollte dann immer noch keine Änderung im Abwehrverhalten zu erkennen sein, bleibt in der D-Jugend nur ein Eintrag im Spielprotokoll, damit der Spielleiter über weitere Maßnahmen entscheiden kann. In der C-Jugend wird die defensive Abwehr mit 7-Meter-Wurf bestraft. Das Prozedere „vorwarnen → 7m“ gilt dann in jedem weiteren Angriff, eine erneute Verwarnung erfolgt nicht.

Den konkreten Ablauf könnt Ihr auch in den Durchführungsbestimmungen nachlesen.

Einteilung der Quali-Runden

Auch in den nun beginnenden Qualifikationsrunden sind die Einteiler auf Eure Unterstützung angewiesen. Bitte pflegt Eure Freitermine, wir benötigen eine Menge Schiedsrichter.

Dass mal ein Termin durchrutscht und man deshalb ein Spiel zurückgeben muss, kann passieren. Aber wenn einzelne Schiedsrichter(innen), nachdem die Einteilung erfolgt ist, gleich eine ganze Reihe von Spielen aus dieser Einteilung mit der Begründung „keine Zeit“ zurückgeben, obwohl vorher keine Freitermine gesetzt waren, ist das nicht wirklich nachzuvollziehen.

Nach erfolgter Einteilung abzusagen, schafft nur unnötige Arbeit. Schließlich machen auch die Einteiler ihre Aufgabe nicht hauptberuflich.

Abrechnung bei den Qualis

Es kursieren teilweise die interessantesten Ansichten, wie bei Quali-Turnieren abzurechnen ist. Um endlich mal auf einen einheitlichen Stand zu kommen, hier die Regelung:

Ihr addiert die Spielzeit der Spiele, die Ihr bei dem Quali-Turnier gepfiffen habt. Diese Zeit (in Minuten) teilt Ihr durch 60 und rundet auf die volle Stunde auf. Diese Anzahl der Stunden multipliziert Ihr mit dem Satz für ein Spiel der Spielklasse, für die sich die Mannschaften bei diesem Turnier qualifizieren können.

Beispiel: Landesliga-Quali, Ihr pfeift 3 Spiele á 2x15 Minuten:

$$\begin{aligned} 3 \times 30 &= 90 \text{ Minuten} \rightarrow \text{aufrunden auf 2 Stunden} \rightarrow \text{Stundensatz } 20 \text{ €} \\ &= \text{gesamt } 40 \text{ € zzgl. Fahrtkosten} \end{aligned}$$

nuScore: Schiri-Daten ändern

Es kann immer wieder mal vorkommen, dass wir kurzfristig für einen anderen Schiedsrichter einspringen müssen, der Heimverein aber schon das Spiel heruntergeladen hat. Spätestens hier taucht die Frage auf, wie man den eingetragenen SR ändern kann.

Die Lösung kann ich kurzhalten: unter den SR-Daten findet sich der Button „andere Person erfassen“. Diesen anklicken und die eigenen Daten eingeben. Bei bestehender Verbindung könnte man gleich das Passwort abgleichen lassen, das ist aber nicht zwingend notwendig.

vorgetäuschte Anwesenheit bei Lehrabenden

In letzter Zeit fällt mir immer wieder auf, dass Teilnehmer auf den Anwesenheitslisten eingetragen sind, die tatsächlich gar nicht da waren. Mit der momentanen Form der Anwesenheitsliste ist die Versuchung ja auch relativ groß – da nur die Unterschrift geleistet werden muss, kann man auf die Idee kommen, dass ein anderer unterschreiben soll, wenn man nicht teilnehmen kann.

Ich versichere Euch: es kommt raus. Wie ich das feststelle, verrate ich hier nicht, kündige aber schon mal an, dass ich irgendwann mehr als beleidigt reagiere, wenn man versucht, mich hinters Licht zu führen.

Um es kurz zu machen: wenn jemand am Lehrabend nicht da ist, dann ist es nun mal so. Da braucht keiner versuchen, die Anwesenheit vorzutäuschen. Mehr brauche ich dazu wohl nicht ausführen.

Termine

Termine der **Lehrabende** 2018:

München-Allach: 02.05., 19.09., 05.12.

Prien: 12.04., 12.06., 20.09., 07.11.

Aufgrund der überwiegend positiven Rückmeldungen zum Lehrabend in Neubiberg werden wir diese Örtlichkeit in Zukunft wieder nutzen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich darauf hinweisen, dass die seit Anfang der Saison gültige Schiedsrichterordnung eindeutig regelt, wie bei Nichterfüllung der SR-Verpflichtungen (Pflichtspiele und Lehrveranstaltungen) zu verfahren ist. Da haben wir keinen Ermessensspielraum mehr. Den Zeitrahmen der Lehrabende habe ich mittlerweile so angepasst, dass Euch zwei Lehrabende pro Saison ausreichen, außerdem sind auch die Wochentage breiter gestreut.

Der **Neulings-Teamlehrgang** am Samstag, den **14.07.2018** ist für SR, die bislang noch nicht im Team gepfiffen haben, Voraussetzung, um zukünftig als SR-Team eingesetzt werden zu können. Die Möglichkeit zur Anmeldung ist bereits freigeschaltet, bei der Anmeldung müsst Ihr Euren zukünftigen Teampartner angeben.

Der **Lehrgang für SR-Teams und interessierte Einzelschiedsrichter** betrifft diejenigen, die auch kommende Saison im Team pfeifen (unterhalb BOL) oder als Einzelschiedsrichter mal mehr als nur die Lehrabende besuchen möchten – vielleicht findet sich hier ja auch ein potenzieller Partner. Dieser Lehrgang wird am Wochenende **23./24.06.2018** stattfinden und in Schliersee abgehalten. Auch hier wird bei der Anmeldung der Teampartner erfragt – Einzelschiedsrichter geben hier einfach „solo“ an.

Für die **Schiedsrichter des Bezirks-A-Kaders** ist die erfolgreiche Teilnahme am Wochenendlehrgang **29.06.-01.07.2018** in Bad Tölz Voraussetzung für einen weiteren Einsatz in der BOL. Eine eigenständige Online-Anmeldung ist hier nicht möglich, näheres steht in der bereits verschickten Einladung.

Wie gewohnt, bekommt Ihr noch die Links zur Anmeldung für die nächsten beiden Lehrabende von mir

12.04.2018 im Alpenblick Prien ([zur Anmeldung hier klicken](#))

02.05.2018 im Vereinsheim Allach ([hier geht's zur Anmeldung](#))

Mit sportlichen Grüßen

Oliver Jauch
BSLW Oberbayern